

2. Änderungssatzung vom
zur Entwässerungssatzung der Stadt Wassenberg
vom 14.12.2007

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW S. 685), sowie der §§ 51 ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW S. 926), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV. NRW S. 185) hat der Rat der Stadt Wassenberg in seiner Sitzung am die folgende 2. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Hinter § 12 Absatz 6 Satz 2 werden folgende Sätze 3 und 4 eingefügt:

„Die Herstellung, Beseitigung, Veränderung sowie die laufende Unterhaltung der Grundstücksanschlussleitung obliegt der Stadt. Die Stadt macht die dabei entstehenden Kosten über den Kostenersatzanspruch nach § 10 KAG NRW gegenüber dem Grundstückeigentümer geltend.“

Artikel II

Die 2. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.